



Richtlinien NBRV Schülerrunde 2025



Altersbereich:

Alle männliche und weibliche Jugendliche ab Jahrgang **2019** (Stichtag **6. Geburtstag**) sind startberechtigt.

Jungen bis einschl. des Jahrgangs **2011**, Mädchen bis einschließlich des Jahrgang **2013**.

Mannschaftsstärke:

Eine Mannschaft besteht aus 12 Gewichtsklassen, wobei es keine Rolle spielt, mit wie vielen Ringer eine Mannschaft antritt. Das direkt auf der Matte erzielte Ergebnis ist ausschlaggebend. Kein 48:0 Ergebnis. Ein Einsatz in der Schülermannschaft ist mit einem Ringerpass oder einem gültigen Starterlaubnis Antrag mit Bild **einmalig** erlaubt. Die Kampfrichter sind angehalten diese zu kontrollieren und zu protokollieren. Bei Missbrauch ist mit einer Ordnungsstrafe zu rechnen.

Mannschaftsregel:

Ein Ringer kann auf der Mannschaftsliste (Wettkampfprotokoll) und Wiegeliste nur einmal erscheinen. Jeder weitere Kampf zählt als Freundschaftskampf.

Ein Ringer kann eine Gewichtsklasse höher eingesetzt werden, die seinem tatsächlichen Körpergewicht entspricht.

Gewichtsklassen:

23, 25, 27, 29, 31, 34, 38, 42, 48, 54, 63, + 63 kg (*höchstes Gewicht 76 kg*)

Kampfzeit:

2 x 2 Minuten mit 30 Sekunden Pause.

Stilart :

Vorrunde 23 FR, 25 GR, 27 FR usw. im Wechsel

Rückrunde 23 GR, 25 FR, 27 GR usw. im Wechsel

Wertungen:

Es wird bis 15 Ptk. Differenz gerungen. Die Kämpfe werden nach den neuen Regeln (Offizielle Mitteilung des DRB über die Punktebewertung für Mannschaftskämpfe der Jugend/Schüler vom 13.07.2013 wie bei den Mannschaftskämpfen bei den Männern) ausgetragen und gewertet.

Kampfergebnisse müssen über eine Beamer-Anzeigentafel ermittelt und übertragen werden. Ein Notfallkoffer muss in der Wettkampfstätte zur Verfügung stehen.

Notfallkoffer für den Fall, dass die elektronische Anzeige mit Beamer oder Laptop ausfällt.

Der

Notfallkoffer besteht aus: 1 Zeitnehmerstoppuhr als Standstoppuhr 2 Handstoppuhren für Verletzungszeit, 1 Tafel für die Kampfpunkteanzeige mit Verwarnungsanzeige rot und blau sowie einer Minutenanzeige, 1 Anzeigentafel für den Stand des Mannschaftskampf, 1 Gong / Hupe

als akustisches und 1 Schaumstoffkissen als optisches Signal für das Ende der Kampfunde.

Ein 1 Eimer mit Wasser und ein Haushaltsreiniger sowie Putztücher für die Reinigung der Matte.

Kampftage:

Vorkämpfe der Aktiven Mannschaften, sofern dies möglich ist. Siehe Terminliste.

Kampfverlegung:

Bei Kampfverlegung ist das Einverständnis des Gegners Voraussetzung. Der neue Termin muss dem Vizepräsident Sport (Hardy Stüber) mitgeteilt werden.

Nachholkampf:

Ein Nachholkampf muss vor dem 13. Dezember 2025 nachgeholt werden.

Kampfbeginn:

60 Min. vor den Aktiven Mannschaften. Wiegebeginn ist 30 Minuten vor Kampfbeginn sein. Auf Wunsch können Schülerkämpfe auch 1:30 Std. vorher festgelegt werden, dies muss dem Vizepräsident Sport bis 01.06.2025 gemeldet werden.

Bekleidung der Ringer:

Die Ringer des gastgebenden Vereins müssen im roten Trikot, die Gäste im blauen Trikot antreten. Die roten und blauen Trikots können durch anderwärtige Farben ersetzt werden. Zu achten ist darauf, dass die Trikots auf dem Rücken und den Beinen jeweils ein Streifen in den Farben Rot für Heim- und Blau für Auswärtstrikots haben. Den Vereinen ist es nicht gestattet, in ihren Vereinstrikot zu starten, bei dem der rote und blaue Streifen auf dem Rücken mit der Aufschrift des Vereins beschriftet ist. Die Größe der Werbung ist den Vereinen überlassen, jedoch müssen die Farbstreifen rot und blau auf den Trikots deutlich erkennbar sein bzw. bleiben. Abkürzungen von Nationen und Hoheitssymbole, wie z.B. der Bundesadler sind auf den Trikots nicht erlaubt.

Verboten ist es auch unter dem Trikot eine Radler Hose zu tragen.

Sollte ein nicht korrekter Zustand der Wettkampfkleidung vorhanden sein, so wird eine Zeit von 1 Minute für die korrekte Zustandsherstellung gewährt. Diese Minute hat nichts mit der Verletzungszeit zu tun. Sollte nach Ablauf der Minute kein korrekter Zustand hergestellt sein, verliert der Ringer den Kampf durch Aufgabe.

Analog DRB.

Hauterkrankungen:

Ringer, die sichtbare oder auffällige Hautveränderungen haben, müssen vom Kampfrichter an der Waage abgewiesen werden, wenn sie kein Attest vorlegen, aus dem hervorgeht, dass die Hautveränderung bzw. -erkrankung nicht infektiös ist und dass sie für andere Sportler keine Gefährdung darstellt. Der Vordruck wird von den Landesverbänden auf der Homepage unter Downloads zur Verfügung gestellt. Dieser Vordruck muss benutzt werden. Andere Atteste sind nicht zulässig.

Ein Attest darf nicht älter als 10 Tage sein.

Ringer, die an der Waage abgewiesen worden sind, haben Ihren Kampf definitiv verloren, Ausnahme: Wenn ein Ersatzmann auf der Wiegeliste für diese Gewichtsklasse aufgeführt ist. Die Nachreichung eines Attests bis Kampfbeginn ist nicht möglich.

Die Mitglieder der DRB-Ärztelkommission und die Vereinsärzte (NBRV Vereine) dürfen keine Atteste für Ringer des eigenen Vereins ausstellen.

Bei Ringern mit chronischen Hautveränderungen (z. B. Schuppenflechte / Akne usw.) reicht eine hautärztliche Bescheinigung, aus der hervorgeht, dass keine Ansteckungsgefahr besteht. Aus der Bescheinigung muss die Diagnose, die Lokalisation der Hautveränderung und die Behandlung hervorgehen. Die Bescheinigung darf nicht älter als 1 Jahr sein.

Achtung: Es werden nur deutsche Atteste zugelassen. Atteste aus dem Ausland sind nicht zulässig.

Wird ein Ringer wegen einer Hauterkrankung an der Waage abgewiesen, zählt er zur Mannschaft.

Der Versuch der Manipulation durch Abdecken einer ansteckenden Hauterkrankung führt zur Anzeige.

Kampfrichter:

Die Kampfrichter werden vom Verband eingeteilt.

Wettkampfprotokoll, Wiegeliste

In einfacher Ausfertigung dem Kampfrichter mitgeben. Der sie nach 10 Tagen sollte es keinen Protest vorliegen entsorgen kann.

Einteilung:

Die Schülerrunde wird in 2 Gruppen eingeteilt. Die ersten drei Mannschaften jeder Gruppe werden am Ende der Runde in einem Endrundenturnier den Meister der NBRV Schülerrunde ermitteln.

Start von zwei Mannschaften eines Vereins:

Stellt ein Verein zwei Mannschaften muss jede Mannschaft namentlich an den Vizepräsident Sport gemeldet werden. Ein Wechsel von der ersten zur zweiten Mannschaft ist nicht möglich. Sollte ein Ringer von der ersten zur zweiten Mannschaft wechseln, wird der Kampf in der zweiten Mannschaft als verloren gewertet. Am Endrundenturnier kann jeweils nur eine Mannschaft eines Vereins teilnehmen. Sollten beide Mannschaften am Ende der Gruppenphase auf Platz eins stehen qualifiziert sich die Mannschaft, welche a) die meisten Siegpunkte, bei Gleichheit b) die meisten Mattenpunkte, bei Gleichheit c) die meisten Schulter Siege hat . Sollten bei allen 3 Kriterien Gleichheit herrschen entscheidet das Los. Der Zweitplatzierte dieser Gruppe, in der die nicht berücksichtigte Mannschaft Gruppensieger wurde, nimmt dafür am Endrundenturnier teil.

Am Endrundenturnier nehmen 6 Mannschaften teil. Es qualifizieren sich die die ersten drei Mannschaften der Schüler Gruppe A und B

Das Endrundenturnier wird Nordisch, jeder gegen jeden ausgetragen. Der Erstplatzierte ist berechtigt das Endrundenturniers im Folgejahr auszurichten.

Das Wanderschild wird vom NBRV gestellt.

Das Endrundenturnier findet am 14.12.2025 in der Adolf-Kussmaulhalle Friedrichstalerstr.25 76676 Graben-Neudorf statt.

Das Endrundenturnier findet unter den Bestimmungen der Richtlinien 2025 statt.

Ergebnisdienst:

Die Kampfergebnisse sind sofort nach Beendigung der Veranstaltung (**max. 60 Minuten nach Ende des letzten Kampfes**) dem Ergebnisdienst:

Wolfgang Spänle Tel. 07255-397079 Fax 07255-397079

E-Mail. wolfgang.spaele@gmx.de durchzugeben, oder innerhalb dieser Frist in die Liga-Datenbank einzustellen.

Jeder Verein ist verpflichtet mit der Ringo-Software während eines Kampfes zu arbeiten und die Ergebnisse in der Liga-Datenbank, bis am Folgetag 09.00 Uhr, einzustellen.

Sollte dies nicht oder verspätet geschehen, wird ein Ordnungsgeld in Höhe von 20 Euro erhoben.

Die Kampfergebnisse und aktuelle Tabellen, werden auf der Ringer Liga-Datenbank im Internet veröffentlicht (www.liga-db.de).

Kontrolle der Mannschaftsliste mit dem Programm Ringo:

Die Kampfrichter sind angewiesen am Abend nach dem Kampf die Listen sorgfältig zu überprüfen.

Erst nach der Kontrolle darf der Verein die Listen die mit den Kampfrichtern abgeglichen ist auf die Liga Datenbank hochladen.

Verantwortlich für die NBRV Schülerrunde ist der Vizepräsident Sport des Nordbadischen - Ringerverbandes.

**Präsident NBRV
Ingo Breuer
E-Mail praesident@nbrv.de**

**Vizepräsident Sport
Hardy Stüber
E-Mail sportreferent@nbrv.de**

**Jugend und Frauenreferentin
Jaqueline Schellin
E-Mail: jugendleiterin@nbrv.de**

**Rechtsausschuss 1
Max Heneka
E-Mail Rechtsausschuss@nbrv.de**